



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Dr. Christian Magerl, Dr. Martin Runge, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**2. Nachtragshaushaltsplan 2018;  
hier: Bau von Radschnellwegen  
(Kap. 03 80 Tit. 750 00 u. neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des 2. Nachtragshaushalts 2018 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 03 80 wird der Tit. 750 00 im Bereich Um- und Ausbau von Staatsstraßen um 20 Mio. Euro gekürzt.

Es wird ein neuer Tit. „Bau von Radschnellwegen“ ausgebracht und mit 20 Mio. Euro ausgestattet.

Die Mittel sind übertragbar.

### **Begründung:**

Um den Bau von Radschnellwegen voranzubringen, wird im Haushalt ein neuer Titel eingestellt.

Eine Erhöhung der Mittel für Staatsstraßen erfolgte bereits im 1. Nachtragshaushalt 2018. Eine Begründung, wofür genau jetzt noch einmal zusätzlich 20 Mio. Euro notwendig sein sollen, fehlt.